

Nr. 48, 29. November 2006

Leute im Zoom

Bezirksblatt /



Im EFS-Büro: Bgm. Franz Nill und Bgm. Georg Maltschnig, Finanzberater Michael Kaltenhauser und Markus Steger, Vorstand Justus Santos, Vorsitzender Otto Wittschier, Dir. Walter Fletschberger und Bgm. Norbert Karlsböck.



Der Zeller Bürgermeister Georg Maltschnig ließ es sich nicht nehmen, Senator Otto Wittschier - bekannt als Erfinder der Allfinanz-Idee und als erler Sponsor - und dessen Zeller EFS-Team zum neuen Büro zu gratulieren.



Gekommen, um zu verwöhnen: Monika Hochstaffl vom Uttendorfer „S'Häferl" sorgte mit ihren Söhnen für das tolle „EFS-Buffer".

## Das neue EFS-Büro in Zell ist eröffnet!

ZELL AM SEE. Jede Menge Lobesworte spendete Senator **Otto Wittschier**, der Vorstandsvorsitzende der Euro-Finanz-Service-AG, kurz und prägnant EFS genannt, seinen jungen Mitarbeitern für ihr Engagement bei der Errichtung des neuen Büros in Zell am See. Büroleiter **Markus Steger** und seine Finanzberater-Kollegen **Michael Kaltenhauser** und **Peter Freymann** sowie sechs Teilzeit-Mitarbeiter übersiedelten vom Zeller Stadtplatz in die parkplatzfreundlichere Brucker Bundesstraße. Das gehört natürlich gefeiert, ebenso wie das stetige Wachstum der

von **Otto Wittschier** gegründeten Finanzberatungsfirma! Österreichweit beschäftigt EFS mittlerweile rund 1.000 Mitarbeiter, welche etwa 35.000 Kunden betreuen. Bei der Büroeröffnungsfeier in Zell sorgten zahlreiche Gäste, darunter der Zeller Bürgermeister **Georg Maltschnig** und seine Amtskollegen aus Kaprun und Uttendorf, **Norbert Karlsböck** und **Franz Nill**, für kurzweilige Stunden in angenehmer Atmosphäre. Für das schmackhafte und vielfältige Buffet sorgte ebenfalls ein „Dreierteam": **Monika Hochstaffl** und ihre Söhne **Manfred** und **Daniel**, alle vom „S'Häferl" in Uttendorf.

Dieser Oberpinzgau-Bezug ist leicht erklärt: Immerhin stammen

**Markus Steger** und **Michael Kaltenhauser** aus Uttendorf - daher auch das EFS-Sponsoring für die dortige Fußball-Kampfmannschaft. „Kämpferisch" bzw. richtig zielstrebig zeigte sich übrigens auch **Markus Steger** bei seinem Blick in die Zukunft: „Aus dem Team Zell am See soll einmal ein Team Pinzgau werden mit Büros in Mittersill, Saalfelden und Gastein! Und das soll noch einer sagen, junge Menschen hätten keine Ziele!"

Peter Freymann ist neben Markus Steger und Michael Kaltenhauser der dritte Mann im neuen EFS-Büro. Freundin Jasmin Zimmermann und Mama Heidelore Freymann sind wie er begeistert vom Ambiente!

Fotos: Nothdurfter

